

StuRaMed Protokoll – 07.01.2013

Anwesende: Claudia Billing, Colin Kip, Elisabeth Henkel, Eva-Maria Wollburg, Julia Kilian, Julia Lemke, Julia Scherke, Mirko Wegscheider, Nicole Schreyer, Richard Gnatzy, Rico Eisner, Sonja Neuser, Tim Wenzel, Tobias Schöbel, Yannik Bluhm

Gäste: - keine -

Redeleitung: Richard Gnatzy, Claudia Billing

Protokoll: Rico Eisner

Inhaltsverzeichnis

TOP 0: Sitzungsorganisation	3
Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
Protokoll vom 10.12.12	3
TOP 1: Sprechstunde.....	3
TOP 2: Kommissionen	3
Studienkommission	3
AG E-Learning	3
Fakultätsrat	4
Berufungskommission W2-Stiftungsprofessur für Klinische Hygiene.....	4
Forschungskommission	4
Lehrbeauftragtentreffen QSB 4.....	4
Plenum	4
TOP 3: Finanzen	5
TOP 4: Medi-Mensa	5
Aktionsplan diese Woche	6
TOP 5: Organspendeskandal.....	6
TOP 6: ÄApprO-Änderungen und PJ	6
TOP 7: Anliegen an Prof. Baerwald	6
TOP 8: Plakat Medi-Elfer-Rat	6
TOP 9: QSB Notfallmedizin.....	7
TOP 10: Anstehende Treffen.....	7

Medizinjubiläum 2015.....	7
StuRa-Treffen zur Familienfreundlichkeit am 16.01.2013	7
Infoveranstaltung für Neue Medien.....	7
TOP 11: Unbeantwortete Mails	7
TOP 12: Sonstiges.....	8
Volleyballturnier	8

TOP 0: Sitzungsorganisation

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 8/11 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

Protokoll vom 10.12.12

Wir haben keine Anmerkungen und beschließen das Protokoll in seiner bestehenden Form einstimmig.

TOP 1: Sprechstunde

Es gab keine berichtenswerten Vorkommnisse.

TOP 2: Kommissionen

Studienkommission

Am 12.12.2012 fand die letzte Sitzung der Studienkommission statt. Die Lernklinik wurde im Hinblick auf die Ausbildung der studentischen Tutorinnen und Tutoren vorgestellt. Frau Wiemer des Studiendidaktischen Zentrums stellte die Tutorenqualifikation vor. Frau Rotzoll schloss eine Vorstellung des Erasmusprogramms an. Beide Veranstaltungen gefielen den Teilnehmenden sehr gut und waren sehr erfolgreich.

Über die PJ-Rahmenrichtlinie wurde erneut diskutiert. Die Studientage („PJ-Tage“) mussten aufgrund der fehlenden Anerkennung durch das LPA wieder aus der Richtlinie gestrichen werden. Ein verpflichtendes Angebot der Kliniken über wöchentliche Fortbildungen wurde nicht zur Abstimmung gestellt und bleibt fakultativ.

Die Evaluationsergebnisse werden vom Studiendekan baldigst im Fakultätsrat vorgestellt. Was mit den Fächern mit schlechter Evaluation wird und welche Konsequenzen sich daraus ergeben, wurde immer noch nicht geklärt. Eine Verbesserung der Querschnittsbereiche soll in der Fakultätsklausurtagung in einer gemeinsamen Diskussion mit den Professoren und QSB-Beauftragten besprochen und eruiert werden.

Wir sprachen eine schlechte Qualität der Veranstaltungen der Einführung in die Klinische Medizin an. Uns wurden mit den allgemeinen Richtlinien an die Lehrenden keine neuen Informationen gegeben. Eine Verbesserung steht hier noch aus.

Die Vergabe der Lehrpreise wurde in der letzten Studienkommission nicht geklärt. Die Sache müsse noch im Dekanatskollegium bzw. dem Alumniverein geklärt werden.

Den Tag der Lehre 2013 werden wir zum FSR-WE ausführlicher besprechen.

Die nächste Studienkommission wird am 22.01.2013 von 16.30 - 18.30 Uhr stattfinden.

AG E-Learning

Die Arbeitsgemeinschaft tagte zuletzt am 18.12.2012. Darin wurden die Mitglieder auf den Stand der

Podcast-Erstellung gebracht. Herr Klemm, der die Podcasts maßgeblich betreut, benötigt dafür Unterstützung, mindestens durch eine SHK-Stelle.

Wir haben überlegt, welche Vorlesungen im Sommersemester 2013 für einen Podcast gefilmt werden sollten. Im März werden Informationen zur Veröffentlichung von Vorlesungen, zum Stand des Urheberrechtsgesetzes, der Erstellung von Podcasts usw. den Lehrenden in Klinik und Vorklinik durch Herrn Klemm präsentiert werden. Wir sollten der Veranstaltung beiwohnen, um selbst informiert zu sein und das Potential der vorgestellten Möglichkeiten aus studentischer Sicht unterstreichen.

Fakultätsrat

Der Dekan gab einige Personalien und Preisverleihungen bekannt. Er bedankte sich herzlich für das gelungene Research Festival.

Die Arbeit und der Vortrag beider Habilitanden wurden angenommen. Die Mitglieder des erweiterten Fakultätsrates beschlossen die Annahme der Änderungen zur PJ-Rahmenrichtlinie und der Studienordnung per acclamationem. Die Evaluationsergebnisse der UaKs stellte der Studiendekan vor.

Weiterhin wurden Berufungen, Berufungskommissionen und Ausschreibungen auf Professuren beschlossen. Prof. von Salis-Soglio mahnte zur baldigen Klärung seiner Nachfolge.

Die beantragten Habilitationen und Promotionen wurden eröffnet, bis auf eine Arbeit nahm der Fakultätsrat sämtliche abgeschlossenen Promotionsarbeiten an.

Berufungskommission W2-Stiftungsprofessur für Klinische Hygiene

Das Universitätsklinikum stiftet eine W2-Professur für Klinische Hygiene zur Ausrichtung der Krankenhaushygiene auf akademischem Niveau und zur Verbesserung der Patientenversorgung im Universitätsklinikum.

Rico und Julia L bewerben sich um die Entsendung in die Berufungskommission (MH/1/1).

Forschungskommission

Heute vor unserer Sitzung tagte die Forschungskommission. Größter Diskussionspunkt war die Änderung der Promotionsordnung. Einige Fragen konnten bisher noch nicht geklärt werden. Da das neue Sächsische Hochschulgesetz die Begutachtung durch mindestens einen in Sachsen berufenen Hochschullehrer vorschreibt, müssen die bestehenden Kommissionen nach Eröffnung der Verfahren darauf achten. Ansonsten ist eine Anfechtung der Promotion leicht gegeben.

Lehrbeauftragtentreffen QSB 4

Martin Lange und Mirko sprachen mit Prof. Sack über die Lehre und die Prüfung im QSB 4. Die Vorlesung wird zukünftig besser strukturiert werden, die Folien werden möglicherweise online gestellt. Die Veränderungen sollen in einer papierbasierten Evaluation erfasst werden.

Plenum

Beim letzten Plenum war leider kein Entsandter anwesend.

Morgen werden uns Anna, Julia, Eva und Tobias im Plenum vertreten. Wir entsenden Eva als Ersatz für Rudi (MH/-/-).

Neben dem Programm des Campusfestes wird vor allem die Arbeit mit dem Studentenwerk ein Gesprächsthema sein.

TOP 3: Finanzen

Nicole stellte am 28.12.2012 einen Finanzantrag zur Kostenübernahme für den Druck des Endoskops bis zu einer Höhe von 1.100,- €. Die Kosten sind größtenteils durch Werbeeinnahmen gedeckt. (MH/-/-)

Claudi beantragt die Übernahme von Fahrtkosten für die bvmd-Trainerin Rieke, die zum FSR-WE kommen wird. Der Antrag bleibt nicht abgestimmt, die Fahrtkosten werden vom Förderverein der Medizinstudierenden übernommen.

Die Newsletterredaktion stellt einen Finanzantrag für den Druck des Newsletters Januar bis zu einer Höhe von 50,- €. (MH/-/1)

Sonja beantragt die Förderung der bvmd für Haushaltsjahr 2013 bis zu einer insgesamten Höhe von 1.000,- €. Darin eingeschlossen sind die Übernahme von Kosten für 3 Mitgliederversammlungen (MV) bis zu einer Höhe von in Summe 750,- € und einen Bundeskongress (BuKo) bis zu einer Höhe von 250,- €. (MH/-/3)

TOP 4: Medi-Mensa

Der Andrang hielt sich heute zu einigen Zeiten in Grenzen. Die Mensa stellte auch Stühle und Tische ins Foyer. Die Qualität des Essens hat leider abgenommen. Weiter werden die Salatbar, einige Brötchen und Desserts angeboten. Scheinbar sind einige Studierende bereits auf andere Mensen ausgewichen.

Julia L und Colin haben das Banner fast fertig gestaltet. Es kann bald aufgehängt werden. Wahrscheinlich werden wir gleichzeitig zur Aufhängung die Meckerwand aufstellen.

Die Filme vor Weihnachten werden noch ausgewertet. Der Schnitt erfolgt erst nach dem Dreh der Phase nach der Mensaverkleinerung.

Mirko führte heute ein langes Gespräch mit Frau Diekhoff. Die Frage ist die Zukunft des oberen Bereiches, der früher die Mensa gewesen ist. Eine anfängliche Zusage des Dekanats nach Beheizung der Fläche wurde bisher nicht bestätigt. Ebenso holte sich das UKL Informationen zu der Zukunft der Fläche ein, auch aus Angst vor der größeren Belastung der Verzehrflächen im Uniklinikum durch wartende und lernende Studierende. Die Lokalisation des Interims ist momentan fraglicher denn je. Scheinbar steht kein Gebäude im Bereich Liebigstraße zur Verfügung, das Studentenwerk lehnt ein Interim in der Oststraße ab. Frau Diekhoffs Wunsch ist eine Petition an den Sächsischen Landtag zur Freigabe finanzieller Mittel für ein Mensa-Interim.

Aktionsplan diese Woche

Das Dekanat und Herr Müller werden diese Woche angeschrieben.

Anschließend wird eine Online-Petition an den Sächsischen Landtag geschaltet. Die Vorlage erarbeitet Nicole.

Mirko arbeitet bereits an einer Stellungnahme der Fachschaft Medizin über die Zustände der studentischen Essensversorgung mit der Vorstellung von Übergangslösungen, Interimsausbau und Möglichkeiten kurzfristiger Verbesserung. Diese wird an das SMWK und das Finanzministerium gehen.

TOP 5: Organspendeskandal

Wir bedauern die Vorfälle in der Visceralchirurgie außerordentlich. Wahrscheinlich leidet durch die personellen Engpässe die Qualität der Lehre noch mehr, besonders im UaK. Eine Evaluation des UaK im Sommer ist anzustreben.

TOP 6: ÄApprO-Änderungen und PJ

Der Bundesrat beschloss die Übergangsregelungen von der alten zur neuen Approbationsordnung im Dezember 2012. Damit sind die Fristen und übergelassenen Angelegenheiten festgelegt.

Die Ärztliche Approbationsordnung schreibt keine Selbststudientage (PJ-Tage) mehr vor. Das LPA rechnet diese ab Beginn des nächsten PJ keine Selbststudientage mehr an. Die PJler zu dieser Zeit werden genommene PJ-Tage als Fehltage berechnet und müssen ggf. nachgeholt werden.

Frau Schäfer ist bereits durch Dr. Hempel kontaktiert worden und wird von uns heute noch einmal angeschrieben, möglichst schnell eine Stellungnahme des Referats Lehre herauszugeben.

Wir werden an Herrn Pätzold in Dresden die Frage stellen, ob das LPA Studientage in PJ-Tertialen als absolvierte anrechnet, sofern die Studienordnung einer Medizinischen Fakultät Selbststudientage ihren Studierenden im PJ einräumt. Ebenso haben wir Fragen zur Berechnung von Feiertagen – müssen die Feiertage als PJ-Tage eingereicht werden, wenn sie ein Wochentag sind oder sind die Feiertage für PJler frei?

TOP 7: Anliegen an Prof. Baerwald

1. Was machen wir mit schlecht evaluierten Kliniken und Instituten?
2. Können wir einen regelmäßigen Gesprächstermin mit dem Studiendekan einrichten?
3. Wie wird der Lehrpreis in Zukunft ausgerichtet und vergeben?
4. Was geschieht gegen die Abwesenheit von Ärztinnen und Ärzten der Gynäkologie zu curriculären Lehrterminen im Rahmen des UaK?

TOP 8: Plakat Medi-Elfer-Rat

Der Medi-Elfererrat fragte an, ob sie das StuRaMed-Logo auf die Sponsorenliste unter das Plakat zur

Bewerbung des Faschings drucken dürfen. Ziel dessen sei, dass die Plakate dadurch in der Uni aufgehängt werden könnten und länger hängen blieben. Dem ist allerdings nicht so: Studentische Initiativen können in der Uni aufgehängt werden (Aussage des Geschäftsführers des StudentInnenRates). Frau Hölzel im Studentenwerk möchte eine Reputation eines Fachschaftsrates (Aussage des Medi-Elferrates), damit ein solches Plakat in Liegenschaften des Studentenwerkes aufgehängt werden könne.

Da wir die Veranstaltung nicht sponsern, können wir einen Druck auf die Sponsorenliste nicht vertreten. Der Medi-Elferrat würde uns daraufhin frei auf das Plakat drucken.

Wir stimmen darüber ab, ob wir unser Logo auf die Vorderseite des Faschings-Logos geben möchten: -/MH/2.

Ein Vorschlag in der Diskussion ist, einen Stempel auf die Rückseite des Plakates als „Freigabe“ zu geben. Diese Alternative werden wir dem Elferrat anbieten.

TOP 9: QSB Notfallmedizin

Dr. Gunter Hempel aus der KAI bittet um eine schriftliche Stellungnahme des StuRaMed zu den Veranstaltungen um den POL 2 und QSB 8 zur Einreichung der Veranstaltung in seine Fachgesellschaft. Die Form der Lehrvermittlung und die organisatorische Ausgestaltung wird dabei im Mittelpunkt stehen. Da das Konzept der POL-Kurse und die Veranstaltungen rund um den POL 2 jederzeit von den Studierenden mit „sehr gut“ bewertet wurden und wir uns diesem Urteil nur anschließen können, werden wir bis zum Termin 20.01.2013 ein solches studentisches Feedback erstellen.

TOP 10: Anstehende Treffen

Medizinjubiläum 2015

Das nächste Organisationstreffen zum Medizinjubiläum findet am nächsten Montag, 14.01.2013 um 14.00 Uhr statt. Bisher mussten wir noch keine Aufgaben übernehmen. Allerdings wäre es sehr schön, wenn wir wiederum anwesend sind, damit wir über die Abläufe zum Jubiläum informiert sind.

StuRa-Treffen zur Familienfreundlichkeit am 16.01.2013

Am nächsten Mittwoch findet gegen 16.00 Uhr ein Treffen zur Familienfreundlichkeit im Studium statt. Nicole wird uns dort vertreten. Die Treffen werden ab dann wahrscheinlich regelmäßig stattfinden.

Infoveranstaltung für Neue Medien

Herr Klemm wird den Lehrenden der Fakultät am 05.03.2013 neue Medien für die Lehre vorstellen. Wir werden uns bemühen, dort ebenso Präsenz zu zeigen.

TOP 11: Unbeantwortete Mails

Wir werden die ausstehenden Mails in nächster Zeit bearbeiten und beantworten.

TOP 12: Sonstiges

Volleyballturnier

Alle waren mit der Organisation, Durchführung und der Stimmung zufrieden. Das Turnier wird auch nächstes Jahr stattfinden.

- Die Sitzung schließt 22.27 Uhr. -